

Künstliche Intelligenz impliziert künstliche (reale) Dummheit

geschrieben von Andreas Demmig | 16. Dezember 2021

Gastbeitrag von Willis Eschenbach

Drüben bei „SkepticalScience“, das weder skeptisch noch wissenschaftlich ist, wird ein neues Tool „Künstliche Intelligenz“ (KI) von John Cook et al. Aufgebauscht. Damit sollen „Denialist Claims“ [Klimaleugner“] automatisch zu identifizieren sein. Das Paper, das diese Dummheit darlegt, ist in Nature Scientific Reports in einem Artikel mit dem wissenschaftlichsten Titel „ Computergestützte Klassifizierung von widersprüchlichen Behauptungen über den Klimawandel “ enthalten. Die Washington Post berichtet, unkritisch und vorher festgelegt, wie sie es immer tun:

„Letztendlich ist unser Ziel der Heilige Gral des Faktenchecks, der in der Lage ist, Fehlinformationen in Echtzeit zu erkennen und zu entlarven“, sagte Cook, der das Framework zuvor an der George Mason University teilweise mit entwickelt hat. „Idealerweise wäre es auf Social-Media-Plattformen zu verwenden, um Fehlinformationen in Echtzeit zu erkennen.“

Ihre Hoffnung ist es, damit Ansichten zu zensieren, die mit den ihren nicht „in Echtzeit“ übereinstimmen. Können Sie sich etwas anti-wissenschaftlicheres und Totalitäreres vorstellen, als Wissenschaftler, die nicht Ihrer Meinung sind, löschen zu lassen bevor jemand ihre Ideen überhaupt lesen kann?

Vor kurzen fanden Sie auf Eike den Bericht eines anderen Autors, ebenfalls zu diesem Thema:

<https://eike-klima-energie.eu/2021/12/13/pielke-jr-ueber-john-cooks-ministerium-fuer-truthotron-wahrheit/>

Bei den Kommentaren finden Sie von einem unserer Leser, die Kriterien, was als „Klimaleugnung“ einzustufen ist, in grafischer Darstellung. Danke an Herrn M. Müller

Im Nature Paper beschreiben Cook und „die anderen Köche“ ihre Arbeit wie folgt:

Beginnen wir mit einer kurzen Einführung in 10 Wörter zum Klimawandel. Es gibt 5 wichtige Fakten, die alles zusammenfassen, was Sie über den Klimawandel wissen müssen [zu wissen haben]. Und die sind:

- 1. Es ist echt**
- 2. Wir sind es**

3. ***Es ist schlecht***
4. ***Es gibt Hoffnung***
5. ***Experten sind sich einig***

Wir haben eine Klassifikation leugnender Behauptungen entwickelt, die darauf abzielen, Zweifel an der Klimawissenschaft zu wecken. Klima-Fehlinformationen lassen sich in fünf Hauptkategorien unterteilen, die wir Super-Claims nennen. Sie sind das Gegenteil der fünf Klimaüberzeugungen: Es ist nicht real, es sind nicht wir, es ist nicht schlecht, Experten sind unzuverlässig und es gibt keine Hoffnung.

1. ***Es ist nicht real***
2. ***Wir sind es nicht***
3. ***Es ist nicht schlecht***
4. ***Experten sind unzuverlässig***
5. ***Man kann es nicht beeinflussen (gibt keine Hoffnung)***

Als ich das sah, brach ich in Gelächter aus. Warum? Da in völligem Widerspruch zu vorstehendem Punkt 4, dass Experten **nicht** unzuverlässig sind, sagte einer der besten Physiker meines Lebens, Richard Feynman, berühmt:

„Wissenschaft ist der Glaube an die Unwissenheit von Experten.“

Feynman hat zu 100 % Recht. Wenn nie jemand die Behauptungen von „Experten“ in Frage stellen würde, würde die Wissenschaft sofort zum Erliegen kommen. Einstein befragte Newton. Wegener hinterfragte unbewegliche Kontinente. Wissenschaft ist der langsame Prozess des Umkippens des „wissenschaftlichen Konsens“ durch Wissenschaftler, die die Überzeugungen der Experten in Frage stellen. Feynman hatte Recht.

Es ist also klar, dass die Leute, die dieses lächerliche Werkzeug der „künstlichen Intelligenz“ zusammenstellen, keine Ahnung haben, wie Wissenschaft funktionieren soll ... und auf dieser Grundlage gibt es keine Hoffnung für dieses Werkzeug.

Glauben Sie mir, ich programmiere jetzt seit 57 Jahren Computer, länger als John Cook lebt. Und eines habe ich manchmal als wahr gefunden:

Computerprogramme sind nichts anderes als eine physische Verkörperung des Verständnisses und vor allem der Missverständnisse des Programmierers.

Und als Ergebnis, wenn Sie mit der Programmierung von „künstlicher Intelligenz“ mit einem tiefgreifenden Missverständnis der Wissenschaft beginnen, wie es John Cook und seine Kollegen tun, werden Sie jedes Mal in künstlicher Dummheit enden.

Einschub des Übersetzers

Ich war vor kurzen auf einer Wissenschaftstagung, in dem es um KI "künstliche Intelligenz" ging.

Dort wurde von den Vortragenden erzählt, das „KI“ ein falscher Ausdruck wäre. Die derzeitigen Forschungen, bzw. Programmierungen gehen alle in Richtung der Verarbeitung von großen Datenmengen, um z.B. gleichartige, bereits gespeicherte Daten zu dem zu prüfendem „Bild“ oder auch Ausdruck zu finden.

Ein einfaches Beispiel: Sie wollen dass der Computer aus einer großen Menge Obst die Äpfel identifiziert, damit diese dann aussortiert werden können. Dazu sammeln Sie viele Bilder von Äpfeln in der Datenbank, je mehr, desto besser.

Nun denken Sie an ein drei-jähriges Kind. Dem zeigen Sie **einen** Apfel. „Aha, das ist ein Apfel“. Nun kommt ein angebissener Apfel vorbei. Das Kind hat keine Probleme einen angebissenen Apfel als Apfel zu erkennen. Der Computer kann das nicht.

„Künstliche Intelligenz“ könnte Dinge lernen, an die der Programmierer nicht gedacht hat, bzw. die er noch gar nicht kannte. Denken Sie wieder an Kinder, die machen uns das täglich vor (oder auch Sie selbst). Computer können das nicht. Ob das mal möglich sein wird, das weiß heute noch keiner.

Andreas Demmig

Lesen Sie weiter, wenn Sie noch mehr Kriterien zur automatischen Erkennung von „Klimaleugnern“ lernen wollen

Nachfolgend finden Sie hier eine vollständige Liste von Unterkategorien der oben aufgeführten fünf Hauptkategorien von „leugnenden Behauptungen“. Überschriften sind fett gedruckt. *(Und nebenbei gesagt, jeder, der den Begriff „Leugner“ verwendet, ist kein Wissenschaftler – es sind Pseudowissenschaftler, die versuchen, ihre Gegner durch einen persönlichen Angriff zu diskreditieren, anstatt die Ideen ihrer Gegner wissenschaftlich zu fälschen ... aber ich schweife ab.)*

1 : Die Erderwärmung findet nicht statt

1.1 : Eis/Permafrost/Schneedecke schmilzt nicht

1.1.1 : Antarktis hat zunehmende Eisbedeckung / erwärmt sich nicht

1.1.2 : Grönland hat zunehmende Eisbedeckung / diese schmilzt nicht

1.1.3 : Arktisches Meereis verschwindet nicht

1.1.4 : Gletscher verschwinden nicht

- 1.2 : Wir steuern auf eine Eiszeit/globale Abkühlung zu
- 1.3 : Das Wetter ist kalt/es schneit
- 1.4 : Das Klima hat sich in den letzten (wenigen) Jahrzehnten nicht erwärmt/verändert
- 1.5 : Ozeane kühlen ab/erwärmen sich nicht
- 1.6 : Anstieg des Meeresspiegels ist übertrieben/nicht beschleunigt
- 1.7 : Extremes Wetter nimmt nicht zu/hat es schon einmal gegeben/hat nichts mit dem Klimawandel zu tun
- 1.8 : Sie haben den Namen von „globale Erwärmung“ in ‚Klimawandel‘ geändert

2 : Menschliche Treibhausgase verursachen keinen Klimawandel

2.1 : Es sind natürliche Zyklen / Schwankungen

- 2.1.1 : Es ist die Sonne / kosmische Strahlung / astronomisch Einflüsse
- 2.1.2 : Es ist geologisch (einschließlich Vulkane)
- 2.1.3 : Es ist der Ozean / interne Variabilität
- 2.1.4 : das Klima ist natürlich verändert / warm gewesen in der Vergangenheit
- 2.1.5 Menschliche CO Emissionen sind winzig im Vergleich zu natürlichen CO₂ Emission
- 2.2: Es ist nicht menschliches Treibhausgas das Klima forcings hervorruft (Aerosole, Landnutzung)

2.3: Es gibt keine Beweise für Treibhauseffekt/Kohlendioxid als Treiber des Klimawandels

- 2.3.1 : Kohlendioxid ist nur ein Spurengas
- 2.3.2 : Treibhauseffekt ist gesättigt/logarithmisch
- 2.3.3 : Kohlendioxid verändert sich verzögert/ korreliert nicht mit dem Klimawandel
- 2.3.4 : Wasserdampf ist das stärkste Treibhausgas
- 2.3.5 : Es gibt keinen troposphärischen Hot Spot
- 2.3.6 : CO₂ war früher höher

- 2.4 : CO₂ Anteil steigt nur langsam /der pH-Wert des Ozeans sinkt nicht
- 2.5 : Die CO₂-Emissionen des Menschen sind winzig/ erhöhen das atmosphärische CO₂ nicht

3 : Klimaauswirkungen/globale Erwärmung ist vorteilhaft/nicht schlecht

- 3.1 : Klimasensitivität ist gering/negative Rückkopplungen reduzieren die Erwärmung
- 3.2 : Arten/Pflanzen/ Riffe zeigen keine Klimafolgen / profitieren vom Klimawandel
 - 3.2.1 : Arten können sich an die globale Erwärmung anpassen
 - 3.2.2 : Eisbären sind durch den Klimawandel nicht gefährdet
 - 3.2.3 : Ozeanversauerung/Korallenauswirkungen sind nicht schwerwiegend

3.3 : CO₂ ist nützlich/kein Schadstoff

- 3.3.1 : CO₂ ist Pflanzennahrung

- 3.4 : Es sind nur wenige Grad (oder weniger)

3.5 : Der Klimawandel trägt nicht zu menschlichen Konflikten bei/bedroht nicht die nationale Sicherheit

3.6 : Der Klimawandel wirkt sich nicht negativ auf die Gesundheit aus

4 : Klimalösungen werden nicht funktionieren

4.1 : Klimapolitik (Eindämmung oder Anpassung) ist schädlich

4.1.1 : Klimapolitik wird die Kosten erhöhen / der Wirtschaft schaden / Arbeitsplätze vernichten

4.1.2 : Die vorgeschlagenen Maßnahmen schwächen die nationale Sicherheit / die nationale Souveränität / verursachen Konflikte

4.1.3 : Vorgeschlagene Maßnahmen schädigen Umwelt und Arten tatsächlich

4.1.4 : Künftige Generationen werden wohlhabender und anpassungsfähiger sein

4.1.5 : Klimapolitik schränkt Unabhängigkeit/Freiheit/Wirtschaft ein

4.2 : Klimapolitik ist ineffektiv/fehlerhaft

4.2.1 : Saubere Energie/grüne Arbeitsplätze/Unternehmen funktionieren nicht

4.2.2 : Märkte/Privatsektor sind wirtschaftlich effizienter als die Regierungspolitik

4.2.3 : Klimapolitik hat vernachlässigbare Einflüsse auf den Klimawandel

4.2.4 : Ein einziges Land/eine einzige Region trägt nur zu einem kleinen Prozentsatz zu den globalen Emissionen bei

4.2.5: Anpassung/Geoengineering/Erhöhung der Widerstandsfähigkeit ist besser

4.2.6: Klimaschutz ist sinnlos, auch wegen der Emissionen Chinas/Indiens/anderer Länder

4.2.7 : Wir sollten zuerst in Technologie investieren die Armut/Krankheit reduzieren

4.3 : Es ist nicht möglich, "das Klima „zu beeinflussen

4.3.1 : Klimapolitik ist politisch/rechtlich/ökonomisch/technisch zu schwierig

4.3.2 : Medien/öffentliche Unterstützung/Akzeptanz ist gering /abnehmend

4.4: Saubere Energietechnologie/Biokraftstoffe funktionieren nicht

4.4.1: Saubere Energie/Biokraftstoffe sind zu teuer/unzuverlässig/kontraproduktiv/schädlich

4.4.2: Carbon Capture & Sequestration (CCS) ist unbewiesen/teuer

4.5: Menschen brauchen preiswerte und zuverlässige Energie (zB aus fossilen Brennstoffen/Atomkraft)

4.5.1 : Fossile Brennstoffe sind reichlich vorhanden

4.5.2 : Fossile Brennstoffe sind billig/gut/sicher für Gesellschaft/Wirtschaft/Umwelt

4.5.3: Kernkraft ist sicher/gut für Gesellschaft/Wirtschaft /Umgebung

5 : Klimabewegung/Wissenschaft ist unzuverlässig

5.1 : Klimabezogene Wissenschaft ist unbestimmt/unsicher/unzuverlässig

(Daten, Methoden & Modelle)

5.1.1 : *Es gibt keinen wissenschaftlichen Konsens zum Klima/die Wissenschaft ist nicht geklärt*

5.1.2 : *Proxy-Daten sind unzuverlässig (einschließlich Hockeyschläger)*

5.1.3: *Temperatur Aufzeichnungen sind unzuverlässig*

5.1.4: *Modelle sind falsch/unzuverlässig/unsicher*

5.2: Klimabewegung ist

alarmierend/falsch/politisch/voreingenommen/heuchlerisch (Menschen oder Gruppen)

5.2.1: *Klima Bewegung ist Religion*

5.2.2: *Medien (einschließlich Blogger) sind alarmierend/falsch/politisch/voreingenommen*

5.2.3: *Politiker/Regierung/UN sind alarmierend/falsch/politisch/voreingenommen*

5.2.4: *Umweltschützer sind alarmierend/falsch/politisch/voreingenommen*

5.2.5: *Wissenschaftler/Akademiker sind alarmierend/falsch/politisch/voreingenommen*

5.3: Klimawandel (Wissenschaft oder Politik) ist eine Verschwörung (Täuschung)

5.3.1: *Klimapolitik/Erneuerbare sind ein Scherz/Betrug/Verschwörung/Geheimnis*

5.3.2 : *Klimawissenschaft ist ein Scherz/Betrug/Verschwörung/geheimnisvoll/geldmotiviert (einschließlich Climategate)*

[Ebenfalls von unserem Leser M. Müller gepostet: Das Original der Arbeit zu: „Computergestützte Klassifizierung von konträren Behauptungen über Klimawandel“ Beschreibung der Programminhalte.pdf

Lassen Sie mich einige Punkte davon durchgehen und kommentieren. Ich beginne mit ihrer allerersten „verlogenen Behauptung“, die ganz oben auf der Liste steht:

1.1.1 : *Antarktis hat zunehmende Eisbedeckung / erwärmt sich nicht*

Das Nature Magazine, eine führende wissenschaftliche Zeitschrift und ein großer Verfechter der Hypothese des anthropogenen Klimawandels, veröffentlicht einen Artikel zu diesem Thema, in dem es heißt:

Der antarktische Kontinent hat sich in den letzten sieben Jahrzehnten trotz eines monotonen Anstiegs der atmosphärischen Treibhausgaskonzentration nicht erwärmt.

Ooops ...

Das Nature Magazine ist also eindeutig ein geheimes Nest von Klima-„Leugnern“, deren Behauptungen zensiert werden sollten, bevor jemand von ihnen in die Irre geführt werden kann ... und obwohl dieses Beispiel allein ausreichen sollte, um ihre künstliche Dummheit vollständig zu

diskreditieren, ist es nur das erste von vielen.

1.3 : Das Wetter ist kalt/es schneit

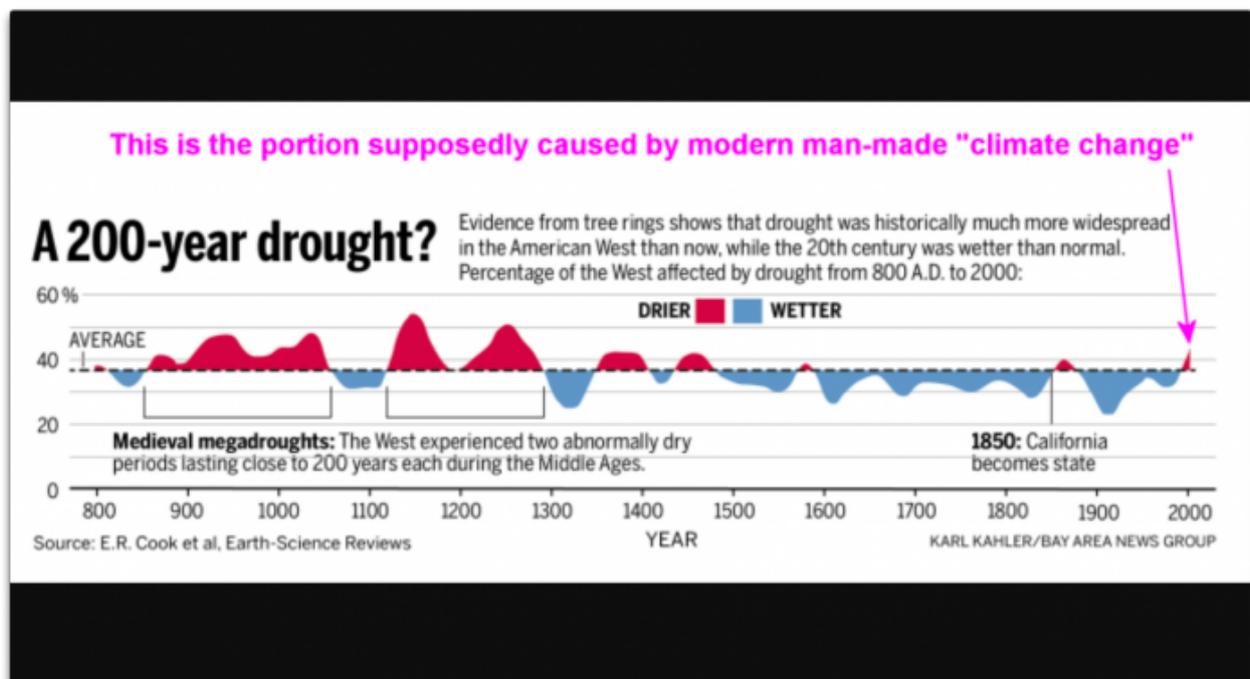
Es werden also Artikel identifiziert, die darauf hinweisen, dass Hitzewellen in den meisten Medien immer als Klimawandel erklärt werden, Kälteperioden jedoch einfach nur altes Wetter sind ...

1.6 : Anstieg des Meeresspiegels ist übertrieben/nicht beschleunigt

Ich habe gezeigt, dass der Anstieg des Meeresspiegels durch unsachgemäßes Spleißen von Satellitendaten mit Gezeitenmessern übertrieben wird und sich nicht beschleunigt. Siehe „ Inside The Acceleration Factory “ und „ Munging The Sea Level Data “. Das sind wissenschaftliche Analysen des Themas, keine „leugnenden Behauptungen“. Ich leugne nichts – ich recherchiere und berichte darüber, wobei ich nachweise und zitiere was ich finde.

1.7 : Extremes Wetter nimmt nicht zu/hat es schon einmal gegeben/hat nichts mit dem Klimawandel zu tun

Ernsthaft? Dies ist eine Behauptung der Klimaverweigerer? Versuchen sie wirklich zu sagen, dass es noch nie zuvor extremes Wetter gegeben hat? Wie wäre es damit?

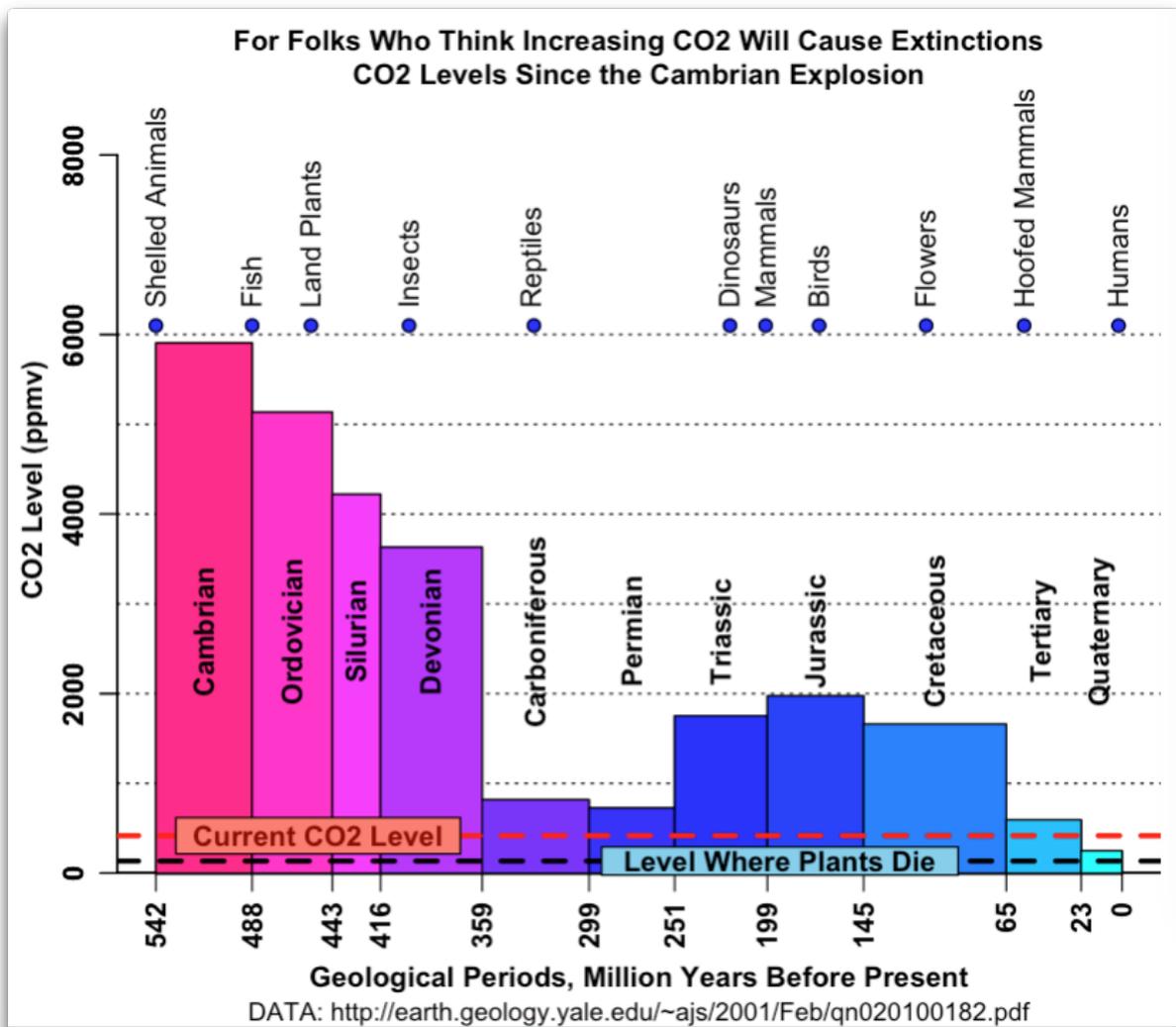


Dies ist der Anteil, der angeblich durch den modernen menschengemachten Klimawandel verursacht wird

Eine 200-jährige Dürre ist keine „Verleugnung“ ist. Es ist Wissenschaft.

2.3.6 : CO₂ war früher höher

Dies ist eine weithin akzeptierte wissenschaftliche Tatsache ... warum ist es irgendwie ein Zeichen von „Klimaverleugnung“?

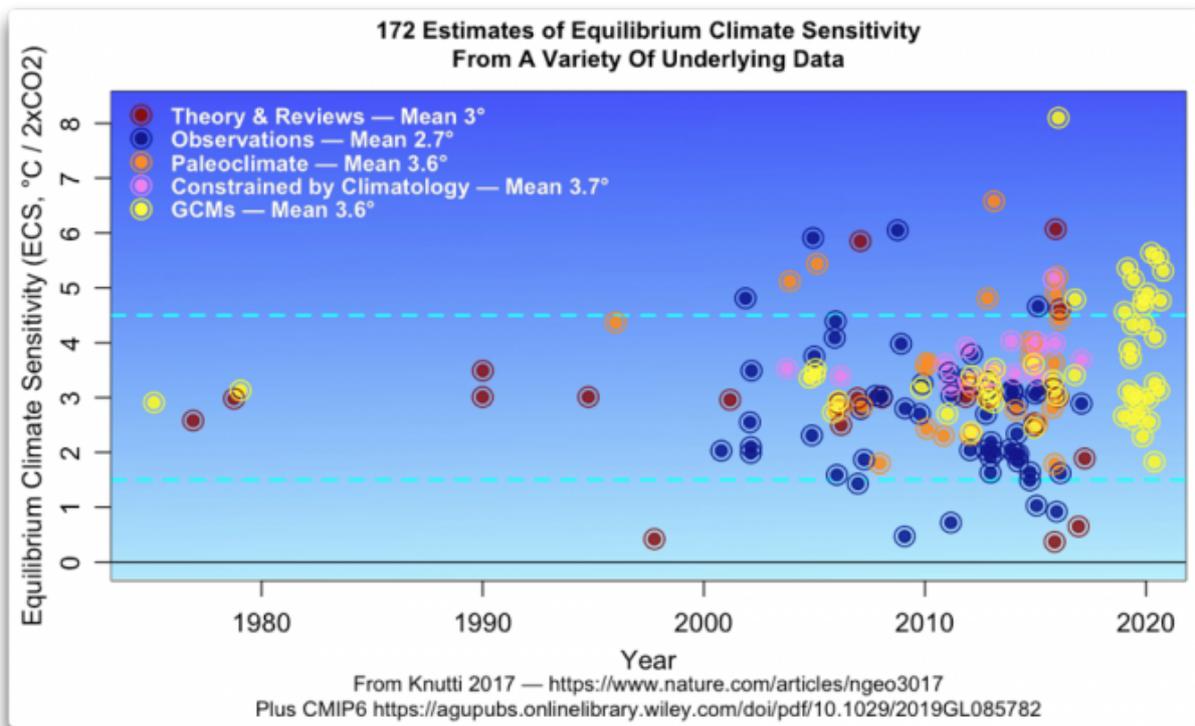


Überschrift: Für Leute, die glauben, steigende CO₂ Anteile bewirken Artensterben

3.1: Klimasensitivität ist gering/negative Rückkopplungen reduzieren die Erwärmung

Beides ist Gegenstand aktiver wissenschaftlicher Debatten und Auseinandersetzungen. Einer der großen Fehler der Mainstream-Klimawissenschaft ist ihre Unfähigkeit, die Klimasensitivität zu bestimmen. So zu tun, als sei das geklärt, ist im Kern unwissenschaftlich.

Und wie der Name schon sagt, reduzieren negative Rückkopplungen die Erwärmung ... die wissenschaftliche Frage lautet nicht „Reduzieren negative Rückkopplungen die Erwärmung“. Die Frage, über die wenig Einigkeit besteht, lautet: „Wie viel?“



172 Schätzungen des ECS aufgrund unterschiedlicher Annahmen (Daten)

3.2 : Arten/Pflanzen/Riffe zeigen noch keine Klimaauswirkungen/ profitieren vom Klimawandel

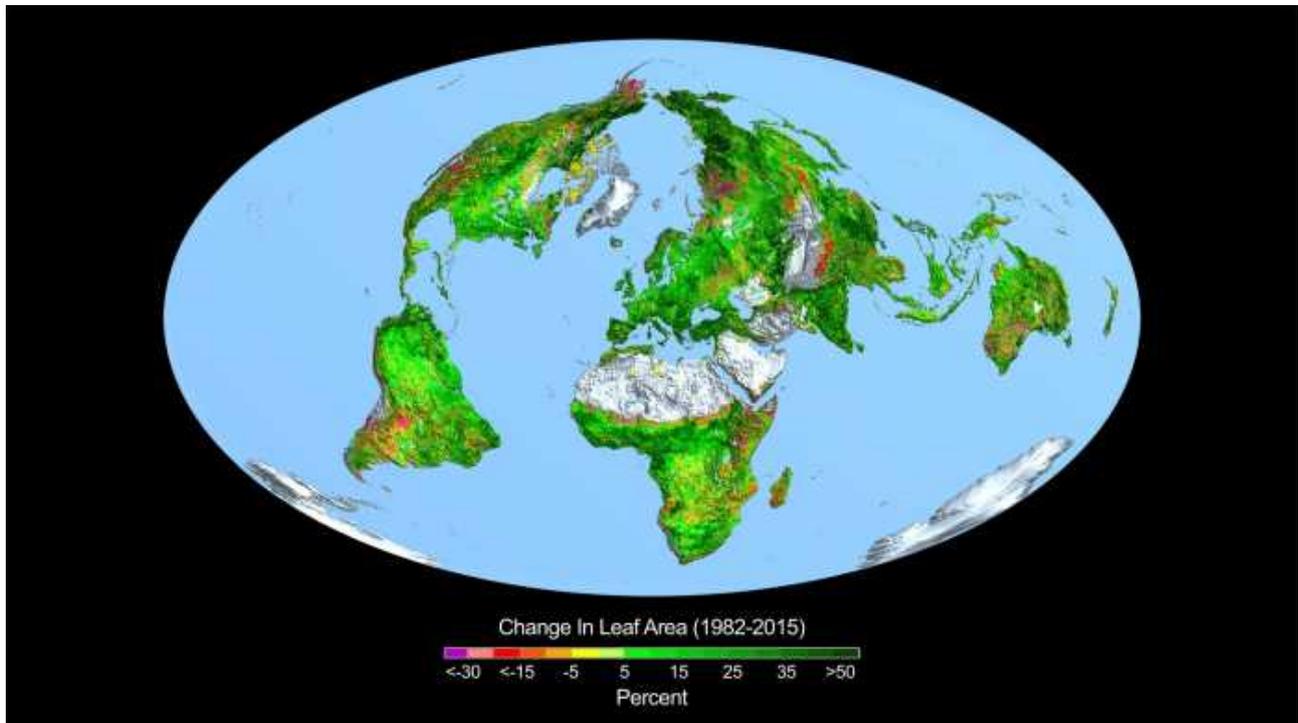
Für die meisten Arten, einschließlich Menschen und Korallenriffe, bedeutet eine Änderung der Durchschnittstemperatur über fünfzig Jahre nichts. Wir sehen jeden Tag, Monat und Jahreszeiten wesentlich größere Temperaturänderungen . Hier sind die bekannten „Klima-Leugner“, National Geographic, in einem Artikel mit dem Titel Diese 38 Korallenriffe gedeihen trotz Bedrohungen .

Und im Allgemeinen haben Pflanzen von dem zusätzlichen Kohlendioxid profitiert, was zu der von der NOAA festgestellten „ globalen Ökologisierung “ geführt hat. Aber zum Teufel, sie sind nur eine Regierungsbehörde, also müssen auch sie geheime „Klima-Leugner“ sein ...

Zunahme der Begrünung der Erde

3.2.1 : Arten können sich an die globale Erwärmung anpassen

Protip: Arten sind erstaunlich widerstandsfähig. Wenn sie es nicht wären, wären sie vor Jahrtausenden ausgestorben. Anpassung ist, was sie können und tun an 24/7/365. [~ täglich, jahraus-jahre in]



Änderung der Begrünung

3.2.2 : Eisbären sind vom Klimawandel nicht bedroht

Das ist absolut wahr, unbestritten. Sie gedeihen. Warum steht das noch in Frage?

Nun, durch Zufall habe ich ein Beispiel dafür bekommen, warum dies in Frage kommt. Ich habe heute eine Anzeige der World Wildlife Federation (WWF) gehört und rate mal, wer ihr Aushängeschild für die Spendensammlung ist?

Meine Güte, Sie haben es beim ersten Versuch geschafft ... Eisbären. Auch können Sie einen Eisbären für nur 60 US-Dollar „adoptieren“.

[[Erinnern Sie sich noch an Dr. Susan Crockford die Eisbär Expertin? Sie sprach 2019 in München

<https://eike-klima-energie.eu/2020/01/07/susan-crockford-deutsche-version-die-eisbaerenkatastrophe-die-nie-stattfand/>]]

The screenshot shows the WWF Gifts website. At the top, there is a navigation bar with the WWF logo, 'WWF Gifts', and links for 'FAQ', 'CONTACT US', a search bar with the placeholder 'Find a gift or animal', and a 'CHECKOUT' button. Below the navigation bar, there are categories: 'ADOPTIONS', 'APPAREL', and 'MORE'. A promotional message reads: 'Give to WWF by December 14 and avoid the holiday rush and delivery delays.* Estimate delivery. Free Shipping'. The main content area features a large image of a polar bear. A button labeled 'SYMBOLIC ADOPTIONS' is visible. Below the image, the heading 'Adopt a Polar Bear' is displayed. A paragraph of text explains that polar bears live in the Arctic and are threatened by climate change. At the bottom, a green button labeled 'MOST POPULAR' is followed by the text '\$60 Polar Bear Adoption Kit'.

Und warum haben die WWF-Leute nicht gemerkt, dass es den Eisbären gut geht? Nun, wie Upton Sinclair sagte:

Es ist schwierig, jemand dazu zu bringen, etwas zu verstehen, wenn sein Gehalt davon abhängt, dass er es nicht versteht.

Klar 'nu?

4.1.4 : Künftige Generationen werden wohlhabender und anpassungsfähiger

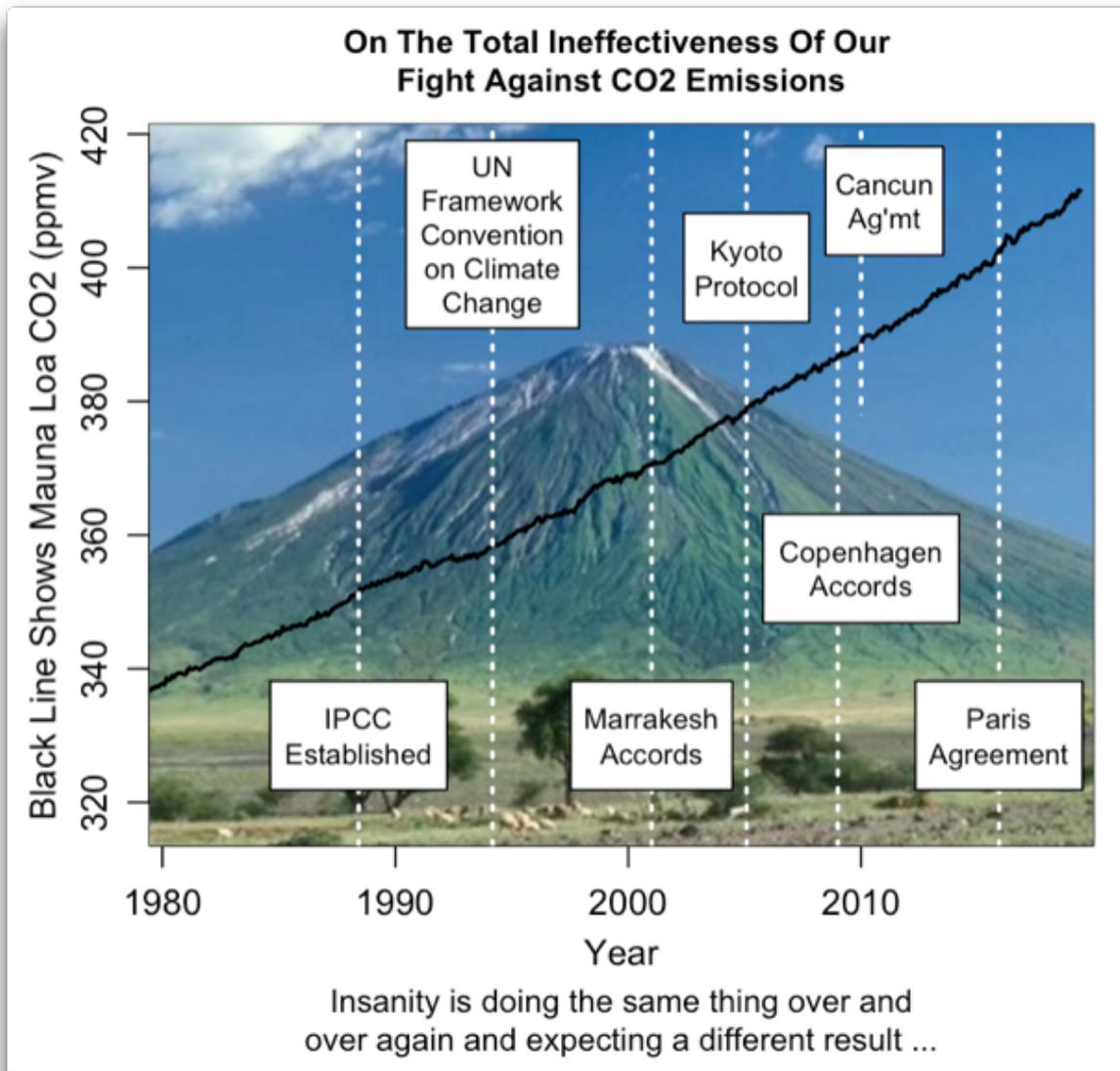
Auch dies ist offensichtlich wahr ... warum um alles in der Welt ist dies „Verleugnung“?

4.2.2 : Märkte/Privatsektor sind wirtschaftlich effizienter als staatliche Maßnahmen

Ähm ... ähm. Märkte und der Privatsektor haben Strafen für Ineffizienzen. Die Regierungen haben keine solchen Beschränkungen, weshalb der kalifornische „Zug nach Nirgendwo“, der 33 Milliarden Dollar kosten und bis 2020 fertig sein sollte, jetzt geschätzte 100 Milliarden Dollar kosten soll und unfertig ist, und die Kosten steigen immer noch.

4.2.3 : Klimapolitik wird den Klimawandel kaum beeinflussen

Ja, wir alle haben gesehen, wie erstaunlich effektiv die Klimapolitik bisher war.



@Willi Eschenbach, Die totale Ineffektivität unseres Kampfes gegen CO2 Emissionen

4.3.1 : Klimapolitik ist politisch/rechtlich/ökonomisch/technisch zu schwierig

Manche sind es, manche nicht ... aber „Net-Zero By 2050“ ist nur das .

4.5.2 : Fossile Brennstoffe sind billig

Nochmal, ähh ... deshalb verwenden wir sie.

4.5.3 : Kernkraft ist sicher/gut für Gesellschaft/Wirtschaft/Umwelt

Kernkraft ist all das. Es ist auch die einzige verfügbare kohlenstofffreie Basisstromquelle. Wenn Sie denken, dass Kohlendioxid ein Problem ist und Sie Kernkraft nicht unterstützen, sind Sie entweder ein Tugendwächter oder ein Idiot.

5.1.1 : Es gibt keinen wissenschaftlichen Konsens zum Klima/die Wissenschaft ist nicht geklärt

Ich wende mich wieder dem fantastischen Richard Feynman zu, der hundertmal mehr der Wissenschaftler ist, als diese Befürworter der künstlichen Dummheit jemals sein werden:

„Wenn Sie dachten, die Wissenschaft sei sicher, nun, das ist nur ein Fehler Ihrerseits.“

Feynman war ein wahres Genie und ein ehrlicher Wissenschaftler.

5.1.2: Proxy-Daten sind unzuverlässig (einschließlich Hockeyschläger)

Proxy-Daten sind in der Tat unzuverlässig, weshalb sich verschiedene Proxys für dieselbe Variable oft so stark unterscheiden. Und was den Hockeystick betrifft, das ist ein wissenschaftlicher Witz. Sehen Sie hier die umfangreichen Falsifizierungen von Steve McIntyre und hier meine eigenen Kommentare dazu.

5.1.3 : Temperaturaufzeichnungen sind unzuverlässig

Ähm ... da die Temperaturaufzeichnungen von Berkeley Earth und JMA und UAH MSU und HadCRUT und RSS MSU und GISS alle nicht übereinstimmen ... welche von ihnen sollen wir nur für „zuverlässig“ halten?

5.1.4 : Modelle sind falsch/unzuverlässig/unsicher

Wie oben erwähnt, können sich die Modelle nicht einmal auf eine „equilibrium climate sensitivity „ ECS (~Gleichgewichtsklimasensitivität) einigen ... also ist klar, dass entweder alle oder fast alle falsch sind. Und trotzdem gelingt es ihnen allen recht gut, die Vergangenheit zu hinterfragen. Wie kann das überhaupt möglich sein ? [siehe Link – meine einfache Antwort: weil sie dann darauf hin getrimmt werden – der Übersetzer]

5.2.2: Medien (einschließlich Blogger) sind alarmierend/falsch/politisch/voreingenommen

5.2.3: Politiker/Regierung/UN sind alarmierend/falsch/politisch/voreingenommen

5.2.4: Umweltschützer sind alarmierend/falsch/politisch/voreingenommen

5.2.5: Wissenschaftler/Akademiker sind alarmierend/falsch/politisch/voreingenommen

Doppelt uuhh ... es bräuchte eine doppelte Dosis, entweder natürliche oder künstliche Dummheit, um das nicht zu bemerken.

5.3.2 : Klimawissenschaft ist ein Scherz/Betrug/Verschwörung/geheimnisvoll/geldmotiviert (einschließlich Klimagate)

Ich versuche, nicht der Bosheit zuzuschreiben, was durch Ignoranz hinreichend erklärt wird ... aber bei Climategate musste ich eine Ausnahme machen. Wissen Sie, ich wusste, was tatsächlich geschah, weil ich die erste Person war, die Phil Jones und dem Rest der Lügner in der Klimaforschungsstelle der University of East Anglia einen Antrag nach dem Informationsfreiheitsgesetz (FOIA) stellte. Ich beschreibe ihre verschwörerische Hinterlist in meinem Beitrag mit dem Titel „ Informationsfreiheit, My Okole “. Und hier ist der nicht unterdrückbare James Delingpole mit Climategate 10 Years On – The Bastards Have Away With It!

Also ... das sind nur einige der eindeutig wahren und absolut vertretbaren wissenschaftlichen Behauptungen, die dem Artificial Stupidity Program zeigen, dass Sie ein schliiiiimmer Klima-Leugner sind ...

Die einzig gute Nachricht von all dem?

Offensichtlich werden John Cook und die Haschischkokser immer verzweifelter ... denn wenn Sie tatsächlich glauben, dass Ihre wissenschaftlichen Behauptungen solide sind, gibt es keinen Grund, ein gefälschtes „KI“-Programm zu beschwören, um Ihre wissenschaftlichen Gegner automatisch zu zensieren.

Hier in unserem schönen Wald erwarten wir drei Tage lang Regen. Es ist erst Dezember, aber wir haben bereits 5 cm mehr Regen als im gesamten letzten Regenjahr (das hier von Oktober bis September dauert) bekommen. Natürlich war das letzte Jahr ein Dürrejahr, was, wie die obige Grafik zeigt, in Kalifornien ziemlich häufig vorkommt. Und natürlich bezogen alle die Dürre auf „KLIMAWANDEL! WIR ALLE WERDEN STERBEN! ALLE PANIK!“ ... aber dieses Jahr kein Wort davon.

Wie kommt es, dass der Klimawandel so einseitig wirkt, dass er nur für das schlechte Wetter verantwortlich gemacht wird und nie für das gute Wetter?

Und so, nachdem nun meine „Klima – Leugner“ Qualifikation fest etabliert ist, ist alles was ich tun kann, zu warten, bis das Künstliche Dummheits Programm die Klima Gedankenpolizei alarmiert, um mein Irrlehre verschwinden zu lassen ... weil jeder weiß, dass es so ist, wie die beste Wissenschaft im 21st Jahrhundert funktioniert.

Ihnen Allen meine besten Wünschen

SCHLECHTE WISSENSCHAFT

Eine Bitte

Wenn Sie kommentieren, zitieren Sie genau die Worte, auf die Sie sich beziehen, damit wir uns alle klar machen können, worüber und über wen Sie sprechen.

<https://wattsupwiththat.com/2021/12/11/artificial-intelligence-implies-artificial-stupidity/>

Übersetzt durch Andreas Demmig